

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 132 (2006)
Heft: 10

Illustration: Frau Schnäppchenjäger mit ihren vielen Preisen
Autor: Borer, Johannes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



prüfer, Im-Wald-jeden-Grüser, Weichei-Verteidiger, Daheim-WC-Zuschliesser und Ich-habs-ja-gewusst-Sager.

Diese Beispiele sind nun kein Plädoyer «fürs Neue», aber hinweisend, was sich da tut in Sprache und Ausdruck – man muss ja mit der Zeit gehen! Am besten, man probiert mal so Neu-Wörter aus. Selbst bei Widerwillen. Fazit bei mir war die Antwort eines Jünglings: «Merci, der Grufti ist ja up-to-date ...!» Ja, man hört: Die Sprache ist die Quelle aller Missverständnisse und ein Schlagwort meistens nichts weiter als eine heruntergekommene Idee.

Preisverdächtige Limericks

Dieter Höss

Topstar ist ein Popstar aus Schlicht.
Kein Mensch kennt die Songs von ihm nicht!
Jetzt, nachdem man ihm die zehnte «Gold'ne» verlieh,
gönnt er sich Gesangsunterricht.

Nachdem Fräulein Lena aus Riedern
beim Grand Prix es mit ihren Liedern
siebenmal zu nichts brachte,
war es aus. Lena machte
Schluss mit allen Jury-Mitgliedern.

Es traf eine Jungfrau aus Egeln
beim Preiskegeln sich mit neun Flegeln.
Als sie hinter der Scheune
plötzlich rief: Alle neune!
geschah dies nicht ganz nach den Regeln!

Es trug eine Göre aus Moers
auf Anraten ihres Friseurs
ihre Haare knallblau
und sah stolz wie ein Pfau
sich selbst schon als «Miss Universe».

Es schied eine Dame aus Sickels
auf Grund eines Zeitungsartikels
bei den Misswahlen aus.
Seither sass sie zu Haus
und ass voller Missmut Mixed Pickels.

Es brachte ein Mädchen aus Isny
es bei einer Misswahl zur Miss nie.
Doch wie sie beim Wort Cheese
ihr Gebiss blitzen liess,
vergisst man in Isny gewiss nie!

Es schrieb die Gemeinde von Haus
den Wettbewerb «Haus im Bild» aus.
Malbeteiligung: munter
Manches Kunstwerk darunter.
Nur irgendwie – Haus kam nicht raus!

Ein werdender Künstler aus Nuroth
schoss nächtlings im Rausch seine Frau tot.
Er erzielte auf die Weise
seit der Zeit Spitzenpreise
für seine Gemälde in Blauroth.



Nach ihrer Wahl zur Kürbiskönigin von Hüslwil fand Regula Moser nur schwer wieder in den Alltag zurück.



FRAU SCHNÄPPCHENJÄGER MIT IHREN VIELEN PREISEN.